



Die Turn- und Tanzgruppen des Turnvereins Bieber veranstalteten eine Aufführung unter dem Motto „Nachts im Museum“. Seltsame Dinge gingen vor und die ausgestellten Figuren erwachten zum Leben. Das von Carolin Schmidt geschriebene Stück bot allen Gruppen die Möglichkeit, die eingeübten Choreographien vorzuführen. Das Programm bot vom Purzelbaum der Kleinsten und den schauspielerischen Leistungen als Einbrecher auf dem Schwebebalken bis zum Tanz der Trainerinnen Einiges. Das textreiche Stück wurde von den Hauptdarstellerinnen als erwachte Statuen - Carolin Schmidt und Natalie Spring sowie der Abteilungsleiterin Turnen, Monika Appel, als verwirrte Nachtwächterin, in Szene gesetzt.